

newsletter 4

Schuljahr 23/24



Liebe Eltern

Liebe Erziehungsberechtigte

Ich hoffe, Sie hatten wunderbare Sportferien, sind erholt und gesund.

Mit dem Einzug des Frühlings erwacht nicht nur die Natur zu neuem Leben, sondern auch wir an der Schule spüren den frischen Elan, der uns antreibt, neue Projekte zu starten und umzusetzen. Es ist eine Zeit der Veränderung, des Wachstums und der kreativen Entfaltung.

In den kommenden Wochen und Monaten möchten wir gemeinsam an verschiedenen Projekten arbeiten, die nicht nur unser Wissen vertiefen, sondern auch unsere Kreativität, Teamarbeit und soziale Verantwortung stärken: Für einige Schülerinnen und Schüler finden nächste Woche die Gymi- und BMS-Prüfungen statt. Wir drücken allen Teilnehmenden fest die Daumen, dass sich die intensive Vorbereitung gelohnt hat! Im 2. Jahrgang ist vom 11. bis 15. März Schnupperwoche, wo die Schülerinnen und Schüler ihrem Traumberuf im praktischen Umfeld näherkommen können. Ein grosses Highlight für alle in diesem Quintal ist das traditionsgemäss vor den Frühlingsferien organisierte Frühlingsfest. Die Schülerinnen und Schüler aus dem Wahlfach Eventmanagement, unter der Leitung von Anny Wyss sind im Endspurt ihrer Vorbereitung, damit dieser Anlass erneut ein voller Erfolg wird. Ein weiteres spannendes Schulhousevent, auf das sich alle Jahrgänge freuen können, ist der Xund-Tag! Hier wird das Thema Gesundheit genauestens unter die Lupe genommen in einer Vielzahl interessanter Workshops. Nebst diesen Veranstaltungen laufen in den Klassenzimmern neben dem Regelunterricht stets diverse andere spannende Aktivitäten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches und erfülltes Frühlingsquintal! Lassen wir uns von der Natur inspirieren und packen es mit frischem Elan an.

Herzliche Grüsse

Theresa Gurle

Schulleiterin Sekundarschule Bubikon

Aus dem Schulalltag

Rückblick

[Berufswahlmarktplatz](#)

[Schneesporttag](#)

[Skilager in den Fideriser Heubergen](#)

Ausblick

"Changemakers" - Projektwoche 2024

Frühlingsfest

Agenda

Mitteilungen der Schulleitung

Per SJ 24/25 neuer Zivildienstleistender gesucht

Informatives Webinar für Eltern zum Thema Berufsfindung

Interessante Links

biz Newsletter Februar 2024

Filmabende in der Schule Friedheim

Elternmitwirkung

Vortrag "Geld macht nicht glücklich, aber was dann?"

"Was beschäftigt unsere Kinder" - Die Stolpersteine (ehemals Kriminalprävention)



Aus dem Schulalltag

Kriminalprävention

In der Woche vom 19.01.24-23.01.24 war es wieder einmal Zeit für den alljährlichen Besuch des bekannten Kantonspolizisten Stephan Stanger. Er kam mit vielen verschiedenen interessanten, neuen Themen zu uns. Jede einzelne Klasse durfte während einer Lektion viel Neues über diverse Themen lernen.

Das Hauptthema jeder Sekundarstufe waren die sogenannten Trendfahrzeuge. Unter Trendfahrzeugen versteht man jegliche Art von elektrischen Fortbewegungsmitteln, wie zum Beispiel E-Scooter, One-wheels oder auch Hoverboards. Dieses Thema wurde angesprochen, da alle genannten "Fahrzeuge" auf öffentlichen Plätzen verboten sind. Herr Stanger konnte den Jugendlichen durch seine jahrelange Erfahrung auf diesem Gebiet sehr viele Fakten und Risiken aufzeigen, die solche Fortbewegungsmittel mit sich bringen.

Unter anderem wurden auch Themen wie das Autofahren oder das Fahren von Mofas aufgegriffen. Dies konnte der Verkehrspolizist mit eigenen Praxisbeispielen den Schülerinnen und Schülern nahebringen. Besonders das Thema Töfflifahren interessierte sehr viele Jungen und Mädchen, da sie selbst ein Mofa besitzen. Die Jugendlichen wurden sich ganz neuer Gefahren und Risiken bewusst als sie hörten, was alles erzählt wurde. Auch die Konsequenzen verschiedener Straftaten wurden ihnen aufgezeigt. Viele interessante und spannende Fragen wurden dem Polizisten gestellt und von ihm auch ehrlich beantwortet.

Während den Lektionen spielte der Verkehrspolizist immer wieder kurze Videos ab, die den Schülerinnen und Schülern Situationen aus dem Alltag auf den Strassen visualisierten. Vor allem auch dank diesen Videos konnten die Jugendlichen etwas dazulernen.

Herrn Stanger musste den Schülerinnen und Schülern noch eine für sie eher traurige Nachricht überbringen, nämlich dass dies sein letzter Besuch an dieser Schule sei, da er bereits im Pensionsalter ist. Die Mehrheit der Jugendlichen konnte die gesamte Schulzeit mit Herrn Stanger geniessen, und sie werden ihn ganz bestimmt nicht vergessen.

Wir als Schule bedanken uns recht herzlich für die jahrelange Zusammenarbeit mit Herrn Stanger und wünschen ihm für seine Zukunft nur das Beste.

Autor: Pascal Lederer, Zivildienstleistender



Berufswahlmarktplatz

Im Januar fand der Berufswahlmarktplatz statt. Es kam ein reger Austausch zwischen den Jugendlichen und den Betrieben zu Stande. Ein riesen Dankeschön an die Elternmitwirkung, die den Anlass mit viel Aufwand organisiert hat und an alle mitwirkenden Betriebe. Unten finden Sie zwei Schülerberichte. Einer wurde mit Chat GPT geschrieben. Finden Sie heraus, welcher es ist?

Ich wollte euch von unserem Berufsaustausch erzählen, der im Januar in der Schule stattfand. Es war echt cool, weil verschiedene Unternehmen da waren und uns einen Blick in ihre Berufswelt gegeben haben. Wir konnten Fragen stellen und haben eine Menge über mögliche Karrierewege gelernt.

Es war richtig spannend zu sehen, was es alles gibt und wie vielfältig die Arbeitswelt ist. Die Leute waren echt nett und haben uns super Infos gegeben. Ich glaube, für viele von uns hat sich dadurch einiges geklärt, was unsere Zukunft angeht.

Ein großes Dankeschön geht an die Unternehmen, die sich die Zeit genommen haben, um mit uns zu reden. Es war echt super!

Autor: Romeo Gaeta, Klasse 2a

Der Berufswahlmarktplatz ist eine Veranstaltung, bei der verschiedene Firmen in die Schule kommen und sich und ihre Berufe vorstellen. Die Schülerinnen und Schüler können sich informieren, Fragen stellen und erste Kontakte knüpfen. Der Berufswahlmarktplatz ist eine tolle Gelegenheit, um einen Einblick in die Arbeitswelt zu bekommen und sich für die eigene Berufswahl zu inspirieren.

Am 18.1.2024 fand der Berufswahlmarktplatz an unserer Schule statt. Es waren viele Firmen aus verschiedenen Branchen anwesend: Ferag, Amag, Voland, STS Hinwil, Apodro Drogerie, Kinderhort Bubikon, Forstwart Rüti und Berufsberatung Zürich. Das war nur ein Bruchteil aller Firmen. Jede Firma hatte einen eigenen Stand, an dem sie ihre Produkte, Dienstleistungen und Ausbildungsmöglichkeiten präsentierten.

Ich fand den Berufswahlmarktplatz sehr spannend und lehrreich. Ich habe viel Neues über verschiedene Berufe erfahren und einige interessante Gespräche geführt. Ich war besonders beeindruckt von der Firma Ferag, die Maschinen und Anlagen für die Druckindustrie herstellt. Ich durfte eine kleine Maschine ausprobieren.

Der Berufswahlmarktplatz hat mir geholfen, einen besseren Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten nach der Schule zu bekommen. Ich bin froh, dass unsere Schule diese Veranstaltung organisiert.

Autor: Patrick Büsser, Klasse 2a

Herzlich Willkommen zum Berufswahlmarktplatz

o Lehrmeister und Lehrlinge

Schulleitung: Theresa Gurle









Schneesporttag





Am Dienstagmorgen in aller Herrgottsfrühe war ich mit meinen Freundinnen bereits beim Treffpunkt, damit wir an unserem Lieblingsplatz - der letzten Reihe - sitzen konnten. Kurz nach 07:00 fuhren wir los in Richtung Flumserberge. Wir genossen den sonnigen Tag auf der Piste und erkundeten das Skigebiet mit all seinen Tücken und Herausforderungen. Es war ein schöner aber auch anstrengender Tag, so dass Einigen im Car auch beinahe die Augen zufielen.

Autorin: Schülerin der 3. Sek



Am Dienstag 30. Januar um 07:25 fuhr der Car mit 10 Minuten Verspätung von Wolfhausen nach Flumserberg. Nach einer sehr langen Fahrt und einem schönen Sonnenaufgang waren wir endlich dort oben. Sobald alle ihr Billett hatten, mussten wir, die Wandergruppe, zuerst warten bis Herr Camenzind die Billette zurück gebracht hat. Danach fuhren wir zum Tannenboden und liefen von da nach Prodalp. Der Weg war sehr rutschig, weshalb man aufpassen musste, wohin man trat. Um 9:00 Uhr sassen wir alle im Restaurant mit einer heissen Schokolade und einem Gipfeli. Von dort waren wir in zwei Stunden bei der Prodalp. Dort assen wir zu Mittag. Um 13:45 machten wir uns auf den Weg ins Tannenheim.

Der Sikttag war ein voller Erfolg. Es gab keine grösseren Unfälle und niemand kam zu spät. Zudem war das Wetter wunderschön.

Autorin: Schülerin der 3. Sek

Snowboard Kurs

Rekordverdächtige acht Jugendliche reisten dieses Jahr mit dem Ziel in die Flumserberge, die ersten Kurven auf dem Snowboard zu fahren. Die Gruppe war unermüdlich und kämpfte sich Runde für Runde den Hang hoch und runter. Auf der nicht einfachen, dafür von der Aussicht ausgezeichnet gelegenen Anfängerpiste übten wir die Grundlagen. Es wird gemunkelt, dass man es den Teilnehmer:innen am nächsten Tag ansah. Trotz des strengen Tages gab es einige Erfolgserlebnisse und viele sind motiviert, weiter zu trainieren.

Autorin: Lea Caluori, Klassenlehrperson 2a





Skilager in den Fiderisen Heubergen





ach einer lebhaften Anreise am Sonntagnachmittag sind wir wohlbehalten in den Heubergen angekommen. Nach einer sehr feinen Nacht sind wir alle gemeinsam nach draussen gegangen. Es folgten viele verschiedene Spiele im Schnee, sodass die Kinder genügend müde waren, um eine einigermaßen ruhige Nacht zu verbringen.

Frühmorgens sind alle wieder munter aufgestanden und freuen sich bereits auf den heutigen Tag auf der Piste. Nachdem die Kinder um 7:30 mit sanfter Musik aus dem Tiefschlaf geweckt worden waren, genossen wir alle zusammen das köstliche Frühstück. Danach ging es in den, von den Kindern selbst eingeteilten Gruppen auf die Piste. Bis zum Mittagessen entdeckten die Kinder fleissig das neue Skigebiet.

Gestärkt von Nudeln mit Tomatensauce ging es dann um 13:30 für alle wieder auf die Piste. Während es am Morgen noch strahlend sonnig war, zogen am Nachmittag dicke Wolken auf. Den heutigen Abend lassen wir mit gemeinsamen Spielen ausklingen.

Auch am Dienstag haben wir einen wunderschönen, sonnigen Tag im Schnee verbracht. Während die Sek-Schüler das erstmals in kleinen Gruppen alleine unterwegs waren, wurden die Primarschüler weiterhin in Gruppen begleitet. Die Begeisterung der Kinder war wieder sehr gross und es wurden fleissig Höhenmeter zurückgelegt. Nach einer feinen Nacht folgte ein Wahlprogramm, sowohl draussen als auch drinnen.

Am Mittwoch durften alle eine Stunde länger schlafen. Leider wurden im Laufe des Tages Kinder krank. Trotzdem konnten wir einen weiteren fantastischen Tag in den Bündner Bergen geniessen. Heute durften die Kinder wählen, ob sie morgens oder nachmittags auf die Piste wollten oder lieber einen Spiel- halbtage verbringen. Nach einem feinen Nachtessen stand ein Nachtskifahren oder ein Discoabend auf dem Programm. Beides führte zu einer völligen Erschöpfung, was uns hoffentlich eine ruhige Nacht beschert.

Am Donnerstagmorgen stand das lang ersehnte Skirennen vor. Nach zwei Stunden freiem Fahren trafen wir uns alle an der Startlinie. Nach einer guten halben Stunde waren alle Teilnehmenden unfallfrei über die Ziellinie gerast. Am Nachmittag folgte ein Wahlprogramm von Spielen über Schlitteln bis hin zum Wellness-Erlebniss. Darauf folgte ein Kino/- Spiele Abend.

Am Freitag ging es das letzte Mal auf die Piste und nach dem Mittagessen auch bereits auf die Rückreise. Die Rückreise verging schnell und ruhig, da alle Kinder sehr erschöpft waren. Die einen konnten es kaum erwarten, wieder zu Hause zu sein.

Es war ein sehr lässiges Lager mit viel Aktion und Spass.

Autorin: Sabrina Nicoli, Praktikantin

«Changemakers» - Projektwoche 2024

In der Woche vom 13.-17. Mai 2024 führt die Sek Bubikon eine Projektwoche unter dem Motto «Changemakers» durch. Unter diesem Motto werden verschiedene Kurse zu den Themen Umwelt, Nachhaltigkeit, Life Skills und Achtsamkeit durchgeführt. Das Ziel ist, den Schülerinnen und Schülern Ideen zu zeigen, wie sie auf verschiedenen Ebenen etwas verändern können. Sei es, dass sie sich über nachhaltige Landwirtschaft informieren und in einem Betrieb selber anpacken oder dass sie lernen, wie sie für sich persönlich etwas Kleines im Alltag zum Positiven verändern können.

Die Kurse sind fast alles 2-Tages-Kurse, jeweils Montag/Dienstag und Donnerstag/Freitag. Am Mittwoch gibt es ein Spezialprogramm. Jede Klasse wird einen gemeinnützigen Arbeitseinsatz absolvieren. Die Jugendlichen bekommen bis spätestens Ende März die Kursausschreibungen und sie werden sich dann selber online für die Kurse anmelden.

Im April folgt die Kurszuteilung zusammen mit einer kleinen Informationsveranstaltung. Dort werden die Schülerinnen und Schüler ihren Stundenplan für die Projektwoche erhalten und über spezielle Ausrüstung informiert.

Wir freuen uns auf eine spannende und lehrreiche Projektwoche!

Frühlingsfest



Am 18.4.2024 ab 17.30 Uhr bis 23.15 Uhr feiern wir das Frühlingsfest an der Sekundarschule. Am Freitag 19.4.24 wird das Aufräumen zwischen 9.30 Uhr und 11.45 Uhr gemeinsam erledigt. Am Nachmittag findet normaler Unterricht statt.

Der Elternbrief und die SchülerInneneinladungen folgen rechtzeitig vor dem Event.

Wir freuen uns auf ein tolles und abwechslungsreiches Fest.

Liebe Grüsse

Das OK-Team und Anna Wyss

Mitteilungen der Schulleitung

Per SJ 24/25 neuer Zivildienstleistender und Praktikant oder Praktikantin gesucht

Auch für das kommende Schuljahr suchen wir einen Zivi und einen Praktikanten oder eine Praktikantin. Die Erfahrung zeigt, dass sie eine wertvolle Unterstützung der Lehrpersonen im Regelunterricht sind und eine erweiterte Rolle im Schulteam einnehmen, vor allem auch durch den geringen Altersunterschied zu den Schülerinnen und Schülern.

Vielleicht kennen Sie jemanden in Ihrer Familie oder Bekanntenkreis, der anstelle Militärdienst lieber Zivildienst leisten möchte oder sich in Form eines Praktikums auf eine zukünftige pädagogische Ausbildung vorbereiten möchte und bereit für den richtigen Praxistest ist.

Wir danken allen, die diesen Flyer oder Information weiterverbreiten.



ZIVI GESUCHT

**EINE LEBHAFTE SEKUNDARSCHULE IN
BUBIKON MIT SPANNENDEN
AUFGABEN WARTET AUF DICH!**

EINSATZ: 19.8.24 – 11.7.25

**MELDE DICH PER E-MAIL BEI
JRIS.HAEBERLI@SCHULE-BUBIKON.CH.
WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG**



Pascal Lederer, unser Zivi im Schuljahr 23/24 - meine Erfahrungen an der Sekundarschule Bubikon

Ob spannende Pausengespräche über den vergangenen Fußballabend oder interessante Mathematikaufgaben während der Lektionen an der Sekundarschule Bubikon als Zivi erlebst du ziemlich viel.

Als Zivildienstleistender an der Sek Bubikon wirst du sehr vielfältig eingesetzt, sei es in normalen Klassenlektionen, im Fach WAH (Wirtschaft, Arbeit, Haushalt), auch Kochen genannt, oder auch im Sportunterricht. Das Schöne daran ist, es wird nie langweilig, da es jedes Mal neue spannende Themen zu bearbeiten gibt. Den Schülern bei Aufgaben zu helfen ist dabei ein großer Teil, jedoch wird man oft auch für andere spannende Tätigkeiten eingesetzt.

Die Flexibilität, die ich als Zivi an der Schule Bubikon habe, schätze ich sehr! Ich freue mich jeden Morgen aufs Neue, in die Klassen zu gehen und meinen vielseitigen Job zu erledigen. Nicht nur die Arbeit mit den Oberstufenschülerinnen und -schülern, sondern auch die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen bereitet mir immer wieder aufs Neue sehr viel Freude. Jeden Tag neue Aufgaben zu haben ist an der Sek nichts Ungewöhnliches, was mir persönlich sehr gefällt.

Ich leite jeden Donnerstagnachmittag die NHL (Nachhollektion), in die jene Schülerinnen und Schüler kommen, die entweder eine Prüfung wiederholen oder Hausaufgaben nachholen müssen. Zu Beginn des Schuljahres wurde ich auch über das Freifach Ballsport informiert, welches ich jetzt auch jeden Freitag in der Mittagsstunde leite. Die jungen erwachsenen Knaben, die genauso wie ich sehr vom Fußballspielen begeistert sind, freuen sich schon zu Beginn der Woche auf das Fußballspielen am Freitagmittag. Eine weitere Aufgabe, die ich habe, ist die Leitung des Pausenkiosks. Jedes Schuljahr sind es drei 3. Sek-Klassen, die eine Zeit lang in jeder zehnten Pause verschiedenste Waren wie z.B. Käsetoast, Schokoladendrinks oder auch Capri-Sonne zu fairen Preisen verkaufen. Meine Aufgabe dabei ist es, zu überprüfen, ob die Finanzen nach jeder Woche noch stimmen, und den Einkauf der Waren zu tätigen.

Ich bin jetzt schon gut ein halbes Jahr als Zivi an der Oberstufe tätig und es gab noch keinen Tag, an dem ich mich nicht gefreut habe, in die Schule zu gehen. Noch ein weiteres halbes Jahr habe ich vor mir, auf das ich mich sehr freue. In der kommenden Zeit sind schon ein paar sehr aufregende Dinge geplant, wie z.B. das Skilager in der ersten Sportferienwoche, an dem ich auch teilnehmen werde.

Ich freue mich weiterhin auf die spannende Zusammenarbeit mit der ganzen Sekundarschule Bubikon und bedanke mich für die Zeit.

Autor: Pascal Lederer

Informatives Webinar für Eltern von libs (industrielle Berufslehren Schweiz)

BERUFSLEHRE? WESHALB? WEBINAR FÜR ELTERN

06. März 2024
18.30 - 19.30 Uhr

Industrielle
libs
Berufslehren Schweiz

UNTERSTÜTZEN SIE IHR KIND BEI DER BERUFSFINDUNG

Liebe Eltern, möchten Sie...

- ...dass Ihr Kind den richtigen Beruf findet?
- ...erfahren, wie Sie Ihr Kind im Berufswahlprozess unterstützen können?
- ...sich über die Berufswahl austauschen und Ihre Fragen mit erfahrenen Berufsleuten diskutieren?

Dann laden wir Sie gerne zu unserem Webinar ein.

Themen

- 1 Berufslehre und Karrieremöglichkeiten
- 2 Eltern als wichtige Unterstützung
- 3 Wertvolle Tipps für den Berufswahlprozess

Durchführung

Das Webinar wird via Microsoft Teams durchgeführt. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen Link, mit welchem Sie sich am 6. März ab 18.30 Uhr in die Übertragung einwählen können.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Tel. 058 255 40 10 / Mail: heerbrugg@libs.ch

Jetzt Anmelden!



libs.ch

Interessante Links

[Elternbildungs-Newsletter](#)

biz Newsletter Februar 2024



[Mehr Infos](#)

Filmabende in der Schule Friedheim



Freitag, 15. März 2024
Filmbeginn: 19.30 Uhr
Türöffnung: 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, welche nebst einem erstklassigen und exklusiven Filmerlebnis auch die einmalige „Friedheim-Atmosphäre“ geniessen dürfen.

Eintritt frei, Kollekte, Kioskbetrieb mit Snacks und Getränken



Schule Friedheim
 Friedheimstrasse 14
 8608 Bubikon
 Telefon 055 253 60 20
 Info: www.friedheim.ch

Benni ist ein "Systemsprenger". So nennt man Kinder, die radikal jede Regel brechen, Strukturen konsequent verweigern und nach und nach durch alle Raster der Kinder- und Jugendhilfe fallen. Wo immer die Neunjährige aufgenommen wird, bringt sie schon nach kurzer Zeit wieder raus. Und genau darauf hat sie es abgesehen, denn sie will sich danach, wieder bei ihrer Mutter zu leben.

Im Anschluss an die Vorführung diskutieren wir über den Film und die Thematik. Auch in der Schule Friedheim werden zeitweise «Systemsprenger-Kinder» betreut.



Samstag, 16. März 2024
Filmbeginn: 19.30 Uhr
Türöffnung: 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, welche nebst einem erstklassigen und exklusiven Filmerlebnis auch die einmalige „Friedheim-Atmosphäre“ geniessen dürfen.

Eintritt frei, Kollekte, Kioskbetrieb mit Snacks und Getränken



Schule Friedheim
 Friedheimstrasse 14
 8608 Bubikon
 Telefon 055 253 60 20
 Info: www.friedheim.ch

Der Film beruht auf einer wahren Begebenheit und erzählt die Geschichte des ehemaligen Geschäftsführers des Champagnerherstellers Pommery, Philippe Pozzo di Borgo verunglückte am 27. Juni 1993 beim Paragliten und wurde zum Tetraplegiker.

Der schwerreiche Philippe stellt einen Kleinrentner als Pfleger an. Zwischen den zwei so unterschiedlichen Männern entsteht eine Freundschaft.

Die Schule Friedheim veranstaltet jeweils im März zwei Kinoabende für die Bevölkerung von Bubikon und Umgebung. Dieses Jahr zeigen sie den Film «Systemsprenger». Ein äusserst bewegender Film, der Situationen und Ereignisse aufzeigt, welche bestimmt allen pädagogisch tätigen Personen bekannt sind.

Am zweiten Kinoabend zeigen sie den Film «Ziemlich beste Freunde» - ein ausgezeichneter Film für die gesamte Familie, der die Nächstenliebe ins Zentrum des Wesentlichen setzt. Die Schule Friedheim würde sich über viele Besucher freuen!

Mehr Informationen zu den beiden Kinoabenden

Elternmitwirkung

Vortrag "Geld macht nicht glücklich, aber was dann?"



Donnerstag, 7. März 2024, 19:30 Uhr
Geissbergsaal, Wolfhausen

Geld macht nicht glücklich, aber was dann?

Vortrag von **Prof. Dr. Mathias Binswanger**, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Hochschule für Wirtschaft der FHNW in Olten und an der Universität St. Gallen



Stimmt es, dass Geld nicht glücklich macht? Alles wird teurer, die Portemonnaies werden immer leerer. Wir (oder die meisten) müssen Geld verdienen, auch wenn das Stress bedeutet. Was können wir dagegen tun? Was macht uns wirklich glücklich?

Prof. Dr. Mathias Binswanger beschäftigt sich seit Jahren mit diesen Fragen und wird uns über seine Erkenntnisse persönlich berichten.

Es sind alle herzlich eingeladen, Türöffnung ist um 19:00 Uhr. Ein Unkostenbeitrag von 10 Franken pro Person ist bei Eintritt bar zu bezahlen. Die Elternmitwirkung freut sich auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer.

"Was beschäftigt unsere Kinder" - Die Stolpersteine (ehemals Kriminalprävention)

Für alle 1. Sekler ist dieser Anlass obligatorisch. Abmeldungen bitte bis zum 20.03.24 an die Schulleitung. Alle Eltern und Erziehungsberechtigte der 2. und 3. Sekundarschule sind ebenfalls herzlich eingeladen; bei Interesse: um eine vorzeitige Anmeldung wird gebeten.

"Was beschäftigt unsere Kinder" - Die Stolpersteine ehemals Kriminalprävention

Unseren Kindern und Jugendlichen bieten sich für uns Erziehungsberechtigte schon fast unüberschaubare Möglichkeiten, physisch oder digital Entdeckungen zu machen und Kontakte zu knüpfen. Das Internet kommt immer früher ins Zimmer von Jugendlichen, im Dorf kommt es zu Sachbeschädigungen, auch Rassismus und Mobbing können überall angetroffen werden, sei es in der Schule, auf der Strasse, am PC oder am Smartphone.

Eine Fachperson der Jugendintervention der Kantonspolizei Zürich und die Schulsozialarbeiterin der Sekundarschule Bubikon begleiten uns durch diesen spannenden Abend.

Wir tauchen in die aktuellen Themen, welche die Schulleitung, die Sozial- und Jugendarbeit sowie die Polizei täglich beschäftigen. Diese Veranstaltung löst den früheren Anlass Kriminalprävention ab und ist für die Eltern der 1. Sek.-Schüler:innen **OBLIGATORISCH**.

Sollten Sie verhindert sein, so bitten wir um eine Abmeldung bei der Schulleitung mit dem untenstehenden Talon oder per Mail bis spätestens Mittwoch, 20. März 2024.

Datum: Dienstag, 26. März 2024
Ort: Aula Schulhaus Bergli, Bubikon
Zeit: 19.30 Uhr
Referenten: Janine Keller (Schulsozialarbeit) und
Robert Bieri (Jugendintervention Kantonspolizei Zürich)

Ein Anlass der ElternmitWirkung der Sekundarschule Bubikon in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit der Sekundarschule sowie der Jugendintervention der Kantonspolizei Zürich.

Die ElternmitWirkung Sek Bubikon und die Sekundarschule Bubikon freuen sich auf Sie!

Theresa Gurle, Schulleiterin Sekundarschule
Monika Isenring, Mitglied ElternmitWirkung Sek Bubikon

Agenda

Die wichtigsten Termine bis zu den Frühlingsferien im Überblick:

11. - 15.03.24 Schnuppertage der 2. Sek
12.03.2024 Schulinterne Weiterbildung (Schüler und Schülerinnen haben frei)
18.03.2024 Xund Tag
29.03. - 01.04.24. Osterferien
08. - 09.04.2024 Besuchstage
18.04.2024 Frühlingsfest
22.04. - 03.05.24. Frühlingsferien

Agenda Website Schule Bubikon

Kontakt Schulleitung

Sekundarschule Bubikon
Theresa Gurle
Bürgstrasse 6
8608 Bubikon

Telefon: 055 253 34 62
www.schule-bubikon.ch
sl.sek.bubikon@schule-bubikon.ch

Impressum

Verantwortlich: Theresa Gurle, Jris Haeberli

[Newsletter abmelden](#)